



Gestern war Ratssitzung!

Liebe Bochumerinnen und Bochumer,
liebe Freundinnen und Freunde der CDU Bochum,
liebe Mitglieder!

Olympia bietet eine extrem große Chance. So habe ich das gestern im Stadtrat gesagt. In der Sitzung haben wir uns – übrigens einstimmig – für einen Ratsbürgerentscheid zu einer möglichen Olympiabewerbung der Rhein-Ruhr-Region entschieden. Mit unserer Stadt als Mit-Austragungsort. Das heißt nicht, dass jetzt alle Fraktionen und Gruppen und Einzelkämpfer in der Bochumer Politik Olympia bejubeln. Bei uns, bei Ihrer CDU, ist das allerdings eine klare Sache – siehe oben. Denken Sie nur an die Begeisterung, die das größte Sportereignis der Welt immer wieder entfacht. Und falls Sie noch Zweifel haben: Zappen Sie heut Abend mal in die Eröffnungsfeier der Winterspiele rein ...

In der Ratssitzung ging es auch um das manchmal leidige Thema E-Scooter. Was viele aufregt, ist das ungeregelte Abstellen der Roller; manchmal an Stellen, wo sie insbesondere mobilitätseingeschränkte Fußgänger behindern. Das muss nicht sein – und deswegen sind wir dankbar, dass der Rat einem Vorschlag der CDU-Fraktion gefolgt ist. Dabei wird die Stadt in „Waben“ mit festen Abstellzonen eingeteilt. Hoffen wir, dass das nun zügig umgesetzt wird.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende im Namen meiner Fraktion – und allen Närrinnen und Karnevalisten ein paar richtig tolle Tage bei der nun anstehenden heißen Phase der Session!

Karsten Herlitz,
CDU-Fraktionsvorsitzender



Bochum und die Grundsteuer



Der Streit um die Grundsteuer ist lange nicht beigelegt; es geht bekanntlich um differenzierte Hebesätze für Wohn- beziehungsweise Gewerbeimmobilien. Die Bochumer Politik hatte sich dafür ausgesprochen, doch das Verwaltungsgericht Gelsenkirchen hat dem „Splitting“ einen Riegel vorgeschoben. Und jetzt?

Gegen E-Scooter-Wildwuchs



Es soll endlich ein Konzept zur Bekämpfung des wilden Abstellens von E-Rollern in Bochum geben. Dafür hat sich eine große Ratsmehrheit auf Antrag der CDU-Fraktion und der Gruppe UWG: Freie Bürger ausgesprochen. Bleibt zu hoffen, dass es nun auch schnell geht mit dem Konzept ...

Hundesteuer bleibt



Erstaunlich lange und ziemlich kontrovers hat der Rat über eine mögliche Abschaffung der Hundesteuer diskutiert. Die AfD hatte sich für diesen Schritt starkgemacht. Die Mehrheit im Rat hielt dagegen. CDU-Fraktionsvize Christian Haardt meinte in seiner Rede, eine Abschaffung sei fatal: „Die Hundesteuer ist auch ein Steuerungsinstrument. In einer Großstadt mit begrenzter Fläche hält sie die Anzahl der Hunde im Rahmen. Der Wegfall der Steuer würde die Probleme im Tierschutz vergrößern!“

Warten auf den Führerschein



Es ist ein Riesenärgernis – und vielleicht kennen Sie das ja selber: Immer wieder beschweren sich Menschen, weil sie monatelang auf einen Termin bei der Bochumer Führerscheinstelle warten müssen. Kein neues Problem übrigens. Die CDU will jetzt mit einer umfangreichen Anfrage Klarheit: Warum kommt es immer wieder zu diesen Wartezeiten? Wie will die Verwaltung gegensteuern? Kann man zum Beispiel an den Öffnungszeiten was drehen? Es wäre – für viele – eine Riesenerleichterung

Olympia in Bochum: Am 19. April gilt's!



Am 19. April findet auch in unserer Stadt ein Ratsbürgerentscheid zu einer möglichen Olympiabewerbung der Rhein-Ruhr-Region statt – und zwar ausschließlich per Briefwahl. Dafür hat sich jetzt einstimmig der Bochumer Stadtrat ausgesprochen. Bei uns wären im Fall einer Olympiabewerbung das Ruhrstadion (Fußball) und das Wattenscheider Lohrheidestadion (Moderner Fünfkampf) als Wettkampfstätten vorgesehen. Die sportpolitische Sprecherin der CDU-Ratsfraktion Sophie Sommer meinte im RuhrCongress: „Es ist gut, 288.000 Menschen eine Stimme zu geben. Moderne Olympische Spiele kann es nur mit den Bürgerinnen und Bürgern geben.“ Und die Durchführung des Ratsbürgerentscheids per Briefwahl sei „klug, pragmatisch und fair“. Sommer betonte, dass die CDU zu einer Olympiabewerbung der Region stehe. Und: „Wir glauben an die Chancen für Bochum!“

Bekämpfung von Sozialbetrug

Dass die Stadt Bochum am Projekt MISSIMO des Landes NRW teilnimmt, fordern CDU, FDP und UWG: Freie Bürger. Ihr gemeinsamer Antrag wurde jetzt zur Beratung in den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales verwiesen.

MISSIMO ist ein von der „Task Force NRW“ im Düsseldorfer LKA entwickeltes Modell zur Bekämpfung von Sozialleistungsbetrug. Dabei ist die illegale Erschleichung von Kindergeld ein Schwerpunkt. Zum Konzept gehört die enge Zusammenarbeit diverser Behörden: Familienkasse NRW, Jobcenter oder Polizei.

Knöllchen-Metropole Bochum?



Ist Bochum die Stadt, in der besonders viele Knöllchen für Falschparker verteilt werden und besonders häufig abgeschleppt wird? Nach entsprechenden Medienberichten wollten es Unions-Fraktionschef Karsten Herlitz und CDU-Verkehrspolitiker Dr. Stefan Jox genau wissen. Jetzt liegt die wenig ergiebige Antwort der Stadtverwaltung auf ihre Anfrage vor. Darin teilt die Stadt Bochum mit: „Das Personal der städtischen Verkehrsüberwachung wurde in den letzten Monaten und Jahren aufgestockt. Zudem wurden auch die Überwachungszeiten ausgeweitet. Insofern konnten auch mehr [...] Verstöße gegen die Straßenverkehrs-Ordnung festgestellt werden. Darüber hinaus kann festgestellt werden, dass teilweise rücksichtsloser geparkt wird.“ Auf die meisten Einzelfragen der CDU gab's keine Antwort. Stadtbezirksscharfe Zahlen? Fehlanzeige! Besonders betroffene Straßen? Keine Angabe! Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen? „Hierzu liegen keine Daten vor.“

Kurioser Nachbarschaftsstreit

Der Streit um einen Poller in der Nachtigallstraße hat die deutschen Medien bis hin zur Tagesschau in den vergangenen Wochen immer wieder beschäftigt. Vor Gericht bekamen die Anwohner, die die (Privat-)Straße zeitweise nicht mit dem Auto befahren konnten, Mitte Januar erst einmal Recht: Der Poller musste weg. Ein Einzelfall? Das will die CDU im Rat jetzt genau wissen. In einer Anfrage hakt der verkehrspolitische Sprecher der Ratsfraktion Dr. Stefan Jox nach: „Wo im Stadtgebiet sind der Verwaltung weitere Bereiche bekannt, in denen eine ähnliche Situation besteht? Welche Maßnahmen wurden oder werden dort konkret unternommen, um eine Erreichbarkeit der Grundstücke sicherzustellen?“

Städtetag NRW



„Handlungsfähige Städte jetzt! Für ein starkes NRW.“ Unter diesem Motto steht die diesjährige Mitgliederversammlung des Städtetags Nordrhein-Westfalen. Getagt wird im Juni in der Luise-Albertz-Halle in Oberhausen. Die CDU schickt Fraktionsvize Christian Haardt zum Städtetag.



Auch in Bochum kümmert sich die Verbraucherzentrale um alle Facetten des Verbraucherschutzes. Für den Erfahrungsaustausch mit Vertretern der Bochumer Politik gibt es einen Beirat, dessen Mitglieder jetzt vom Rat bestimmt wurden. Von der CDU wurde Monika Czyz (Foto) nominiert, ihre Stellvertreterin ist Carolin Pesch.

BO.-Nachrichten e.V.
Lyrenstr. 11A, 44866 Bochum

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie erhalten diese E-Mail als Bestandteil des Mitgliederservice des CDU-Kreisverbandes Bochum. Wenn Sie zukünftig keine E-Mails dieser Art mehr erhalten möchten, können Sie sich hier vom Verteiler abmelden:

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)